

Zum Auftanken in die „Oase“

Familienmusiziertage fanden großen Zuspruch

In den Pfingstferien vom 5. bis 9. Juni 1993 trafen sich 17 Erwachsene und 31 Kinder in der „Oase“ Steinerskirchen zu den Familienmusiziertagen. Sie alle waren gekommen, um sich bei Gesang, Spiel und Tanz von der Alltagshetze zu erholen. Konnte das gelingen bei einer so großen Teilnehmerzahl?

Es klappte bestens. Alle waren engagiert bei der Sache, so daß die Tage leider wieder viel zu schnell vergingen. Neben dem großen Orchester, an dem bei „Spiel mit“-Sätzen alle Instrumente beteiligt waren, bildete sich ein Streichquartett der Kinder. Das traditionelle Bläserquartett erweiterte sich diesmal zum Quintett, wozu beim Gottesdienst noch die Pauken kamen. Frau Aulbach tanzte mit allen und auch mit Kleingruppen – mit den Größeren Square dance,

dann wieder mit den Kleinen lustige Kindertänze.

Während unserer kleinen Wanderung ließen wir uns von einem Biobauern in die Geheimnisse des Spargelanbaus einweihen, und beim Grillfest unter freiem Himmel hatten jung und alt große Freude. Die Väter und Mütter bastelten mit Feuereifer mit ihren Kleinsten Stabpuppen und Kulissen für die „Bremer Stadtmusikanten“, und die größeren Kinder trainierten unter der Anleitung von Stefan Priller akrobatische Einlagen für eine Zirkuskantate.

Alles wurde am letzten Tag mit großem Hallo aufgeführt. Mit der Vorfreude auf die nächste „Oase“ verabschiedeten wir uns nach fünf schönen Tagen.

Hans Magerl